

**Zeitschrift:** Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel  
**Herausgeber:** Entomologische Gesellschaft Basel  
**Band:** 1 (1951)  
**Heft:** 5

**Rubrik:** Mitteilungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

zungsfähig erwiesen.

Das Ergebnis ist im Lichte der These der Sterilität der Herbstgeneration von *H. convolvuli* gesehen überraschend, ja revolutionierend; es deckt sich jedoch zahlenmässig - vielleicht nur zufällig - mit dem Befund, den schon Heidelberger (8) in einem ähnlichen Versuch erhoben hatte, und es wird in dieser Hinsicht auch durch jene Untersuchungen gestützt. Bei einer kritischen Ueberprüfung meines Experiments darf nämlich nicht übersehen werden, dass die Anzahl der eingesetzten Tiere viel zu gering ist, um dem ermittelten Verhältnis der fertilen und sterilen Individuen zahlenmässig eine grundsätzliche Bedeutung zuschreiben zu können. Umgekehrt sprechen aber auch die Umstände dafür, dass das mitgeteilte Resultat auch nicht nur als ein blosses Spiel des Zufalls gedeutet werden darf.

Schluss folgt.

Bericht über die Monatssitzung vom 12.3.51. 25 Mitglieder und 6 Gäste konnten diesmal vom Präsidenten Wyniger willkommen geheissen werden, als er um  $\frac{1}{2}$ 9 Uhr die Sitzung eröffnete. Nach Verlesen des Protokolls wies Herr Wyniger auf den bevorstehenden 80. Geburtstag unseres Ehrenmitgliedes Dr. med. et phil. h.c. Wehrli hin. Die Gesellschaft wird durch eine Dreierdelegation des Vorstandes ihre Glückwünsche überbringen lassen.

Auf Antrag des Vorstandes wurden Herr Dr. Keiser, der bekannte Fliegenspezialist, als ordentliches Mitglied und Herr Dillier jun. als Passivmitglied in die Gesellschaft aufgenommen. Herr Oppler hat die Altersgrenze als Jungmitglied überschritten und wird von nun an als ordentliches Mitglied der Gesellschaft angehören.

Herr Dr. Eglin demonstrierte einige Neuroptera, Herr De Bros ein prächtiges Exemplar von *Attacus Crameri* Fldr. (Lep.).

Nach einer kurzen Pause ergriff Herr Kesselring aus Zürich das Wort zu seinem Vortrag "Auf Insektenjagd im Gebiet des Amazonas". An Hand zahlreicher prächtiger Lichtbilder führte er seine Zuhörer durch eine herrliche Tropenlandschaft, die er im letzten Jahre durchstreifen durfte. Er berichtete nicht nur über die vorgefundenen Schmetterlinge und Käfer und die erfolgreichsten Fangmethoden, sondern auch über die Bewohner der bereisten Gegenden und ihre Lebensweise. Lauter Beifall dankte dem Referenten für den genussreichen Abend, den Herr Wyniger kurz vor 23 Uhr schloss.

S.

---

Herausgeber: Entomologische Gesellschaft Basel

Verantwortliche Redaktionskommission: Dr. H. Beuret, Redaktor, Dr. F. Benz, Dr. R. Suter

Textdruck: Stehlin & Co., Basel, Lichtpausanstalt-Druckerei

---

Copyright by Entomologische Gesellschaft Basel